



Kevelaer Wallfahrt 2024

Samstag bis Montag, 14. bis 16. September



Liebe Pilgerinnen und Pilger,

Pilgern hat ja immer mit dem Ziel zu tun. Jahr für Jahr brechen viele Menschen zur Wallfahrt auf zu einem besonderen Ziel, an dem es Leib und Seele – und das auf vielfältige Weise – gut ergeht. Mit auf dem Weg ist all das, was unser Leben ausmacht: Sorgen, Nöte, Fragen, das Ungelöste. Aber auch oft Dankbarkeit und Freude.

Von daher ist es gut, dass die diesjährige Wallfahrt ein „Mut-mach-wort“ als Leitsatz hat. Jeden Ostermontag begegnet uns diese Schriftstelle aus dem Lukasevangelium. Zwei Jünger wollen nach dem Tod und scheinbaren Scheitern dieses Jesus nur noch weg in die Vergangenheit. Dort erhoffen sie sich Sicherheit. Dann tritt Jesus dazu; zunächst als Fremder. Die Begegnung mit ihm holt die Jünger so sehr aus ihrem Tiefpunkt, dass sie ihn bitten: **„Geh mit uns!“ – Bleib bei uns!“**. Dann – am Ende des Tages erst – erkennen sie ihn. Sie kehren um und stellen sich den Wegen in die Zukunft.

Auch auf der Wallfahrt nach Kevelaer sind Begegnungen möglich, die uns helfen, nicht weg-müde zu werden. Und dazu ist dann auch immer wieder Zeit für Fragen an mich selbst: „Welche Ziele stecke ich mir neu?“

Wir können alle Nöte und Sorgen vor Maria bringen. In unseren privaten Anliegen und Sorgen, in den gesellschaftlichen und politischen Problemen und auch angesichts der aktuellen Kirchenkrise rufen wir: **„Geh mit uns...“**. Wir können Trost, Mittragen und Hilfe erbitten und erfahren, denn Maria war nicht, wie oft dargestellt, die demütige, junge und liebevolle Frau, die alles als gegeben annahm. Wir können sie in der Bibel als selbstbewussten und kritisch nachfragenden Menschen erkennen, der Gottes Willen auch hinterfragte, die Sorgen und Nöte ihrer Mitmenschen sah und die Wege ihres Sohnes begleitete.

So laden wir Sie ein, sich mit uns auf den Weg zu machen nach Kevelaer zum Gnadenbild der „Trösterin der Betrübten“.

**Für die Leiterinnen und Leiter der Wallfahrt
und die Seelsorgerinnen und Seelsorger der Pfarrei St. Gudula
Heiner Renzel, Diakon**



Informationsgespräch:

Sonntag, 1. September 2024 um 12.00 Uhr im Pfarrheim St. Gudula

Samstag, 14. September 2024

- 5.30 Uhr Beladen des Gepäckwagens auf dem Kirchplatz St. Gudula
- 5.40 Uhr Pilgersegen in St. Gudula
- 5.45 Uhr Auszug der Pilger**
- 8.45 Uhr Kaffeepause in Ringenberg
- 12.15 Uhr Übersetzung mit der Fähre in Bislich
- 13.00 Uhr Mittagessen in Xanten
- 15.45 Uhr Kaffeepause in Sonsbeck
- 18.15 Uhr Pause in Winnekendonk
- 19.30 Uhr Einzug in Kevelaer und Begrüßung am Gnadenbild**

Sonntag, 15. September 2024

- 8.15 Uhr Festhochamt mit dem KAB-Männerchor** mit Segnung der Wallfahrtskerze der Pfarrei St. Gudula
- 11.00 Uhr Kreuzweg – Treffpunkt hinter der Kerzenkapelle
- 15.00 Uhr Pilgerpredigt
- 20.30 Uhr Lichterprozession vom Klarissenkloster aus

Montag, 16. September 2024

- 5.45 Uhr Beladen des Gepäckwagens
- 6.10 Uhr Abschied vom Gnadenbild
- 8.30 Uhr Kaffeepause in Sonsbeck
- 11.30 Uhr Übersetzen mit der Fähre nach Bislich
- 11.40 Uhr Mittagessen in Bislich
- 15.50 Uhr Kaffeepause in Ringenberg
- 19.40 Uhr Einzug in Rhede St. Gudula**

Pilgerleitung: Klaus Eckers, Tel. 5038
Heiner Renzel, Tel. 1456



Das Treffen aller, die an der Radwallfahrt teilnehmen möchten, findet statt am Mittwoch, 26. Juni, 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Gudula. Weitere Informationen gibt es bei der Pilgerleitung.

Samstag, 14. September 2024

- 6.30 Uhr Gepäckannahme an der Kirche
- 6.45 Uhr Pilgersegen in St. Gudula
- 9.00 Uhr Kaffeepause in Haldern
- 11.30 Uhr Andacht in Marienbaum
mit Segnung der Wallfahrtskerze
- 12.00 Uhr Mittagspause in Marienbaum
- 14.45 Uhr **Einzug in Kevelaer und Begrüßung am Gnadenbild**
- 16.30 Uhr Kreuzweg, vorher Kerzenopfer im Klarissenkloster
- 19.00 -
- 19.30 Uhr Ankunft der Fußpilger

Sonntag, 15. September 2024

- 8.15 Uhr Festhochamt
mit dem KAB-Männerchor**
mit Segnung der Wallfahrtskerze
der Pfarrei St. Gudula
- 12.45 Uhr Verabschiedung vom Gnadenbild und Auszug
- 14.30 Uhr kleine Pause in Marienbaum
- 16.45 Uhr kleine Pause in Haldern
- 19.00 Uhr feierlicher Einzug der Radpilger
in Rhede St. Gudula (von der Hirschapotheke aus)
mit Abschlussandacht
Segnung der Wallfahrtskerze
und Andachtsgegenstände**

Pilgerleitung: Birgit van Nüß, Tel. 948400

Radtransport: August Wessels GmbH, Tel. 3688

Wallfahrt mit dem Privat-PKW

„Geh mit uns ...“



Alle, die mit dem Privat-PKW zur Messe nach Kevelaer kommen, sind herzlich eingeladen zum **gemeinsamen Kreuzweg**.

Sonntag, 16. September 2024

8.15 Uhr Festhochamt
mit dem KAB-Männerchor
mit Segnung der Wallfahrtskerze
der Pfarrei St. Gudula

11.00 Uhr Kreuzweg
– Treffpunkt hinter der Kerzenkapelle

Da ist einer, der mit mir geht
Da ist einer, der mir zuhört
Da ist einer, der mein Herz versteht
Da ist einer, der sich ab und zu zu erkennen gibt
Da ist einer, der mir das Leben bringt
Gott sei Dank!

Wir danken dir für alle,
die mit uns unterwegs sind,
die mit uns sprechen
die sich uns öffnen,
die uns ermöglichen,
dass wir uns öffnen
und zu uns selbst finden.

